Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Nürnberg-Eibach

eibach-evangelisch.de

Johanneskirche

Oktober / November 2023

Kaum geht der Sommer seinem Ende entgegen, steht schon der Advent vor der Tür.
Diese Ausgabe des Gemeindeboten bindet es zusammen. Reichlich Rückblicke auf viele Highlights in den vergangenen Wochen und nicht weniger reiche Ausblicke auf das, was alles kommt in den nächsten Wochen durch den Herbst hindurch – von der sommerlichen Verabschiedung von Pfarrerin Hildegard Bergdolt über viel Konzertantes bis zum adventlichen Gang durch die Zeit mit Kindern, geistlich Übenden und Marktbesuchern.

Gerade noch Sommer, jetzt schon Advent.
Wir leben zunehmend in Extremen – was Experten nicht müde werden zu sagen und was in diesem Sommer zwischen Hitze und Unwettern auch ganz unmittelbar erlebbar war, das ist mir gerade so etwas wie ein Grundgefühl. Vielleicht auch, weil das eigene Heimkommen aus dem Urlaub mit einem 20-Grad-Temperatursturz verbunden war und noch nachklingt. Denn es ist ja nicht einfach die Zeitspanne zwischen September und Dezember kleiner geworden. Das Gefühl ist aber ein anderes geworden, vielleicht auch einfach die Aufmerksamkeit. Gedrängter.

Zwischen den Extremen ist nicht mehr nur alles im Fluss. Friedlich und gemächlich. Die Zeit reißt einen manches Mal regelrecht mit. Wild und stürmisch. Wie gut, dass das Kirchenjahr zwischen den beiden Jahreszeiten, auf die die einmal vier immer mehr zusammenschnurren, noch ein paar Fahnen hochhält zum Verweilen, Innehalten, Aufatmen.

Wie das Erntedankfest.
Seit jeher eine Zäsur zum Innehalten, Hinschauen auf die Ernte des Jahres bis dahin. Und zum Vorausschauen: wovon leben wir jetzt und hier und auch auf den Wegen in die kommenden Wochen und Monate. Wie die Jünger Jesu etwa bei der Sturmstillung entdecken: zwischen den Extremen sind wir gehalten, gesehen, beschenkt. Unter unserem Leben mit all seinen Hochs und Tiefs, unter unserer Zeit mit allen Extremen, liegt Gott selbst drunter. Er ist der „Anker in der Zeit", wie es in einem Lied heißt.

Dass Sie darum in allem Hin- und Hergeworfensein, Mitgerissenwerden wie die Jünger Jesu zu einer ernte-dankenden Gelassenheit finden, wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Benjamin Schimmel

Aus dem Inhalt

Aus dem Kirchenvorstand 4
Bunte Seiten 6
Kinder, Jugend, Familien 16
Blick in die Region 20
Gottesdienste 22
Senioren 24
Rückblick 26
Überblick 43
Freud und Leid 43
Adressen 44

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst. *Jakobus 1, 22*

„Rauchen ist tödlich". Mit drastischen Worten und Bildern auf Zigarettenschachteln wird uns die Schädlichkeit von Nikotin verdeutlicht. Jeden Tag erreichen uns Aufrufe zu einem besseren Leben. Treibe mehr Sport, nimm statt des Autos das Fahrrad. Wir werden ermahnt, uns gesünder zu ernähren: weniger Zucker, weniger Fett. Und von dem, was noch erlaubt ist, am besten nur die Hälfte!

Wir empfangen auch Ermahnungen, die unser Verhalten in der Gesellschaft betreffen. Sei barmherzig, heißt es im Lukas-Evangelium. Gib, so wird auch dir gegeben. Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge, danach kannst du den Splitter aus deines Bruders Auge ziehen...

Oft ist es eine innere Stimme, deren Drängen wir nicht überhören können. Stelle dein Leben um, befolge die Gebote, setze dich ein für eine bessere Welt. Gehe sorgfältig mit dem von Gott geschenkten Leben um. Bewahre die Natur für künftige Generationen.

Es ist ein innerer Kampf, der in uns stattfindet. Die Einsicht, dass derartige Mahnungen ihre Berechtigung haben, kämpft an gegen die Vorahnung, dass hierfür eine innere Schwelle überwunden werden muss, dass es weitaus bequemer ist, alles beim Alten zu lassen, dass einem möglicherweise die Kräfte fehlen, solche Ermahnungen auf Dauer in die Tat umzusetzen.

Karl Valentin beschrieb diesen inneren Kampf mit den Worten: „Mögen hätt` ich schon wollen, aber dürfen hab` ich mich nicht getraut." In diesem Satz begegnet uns eine Vielzahl von Verben, von Tätigkeitswörtern, die uns aber noch nicht zu „Tätern des Worts" machen.

Fest steht: Der Mensch ist keine Maschine, die man programmieren könnte, zum Beispiel auf „Ab nächsten Monatsersten keine Zigarette mehr" oder „In Zukunft mehr Nächstenliebe". Es fällt uns einfach oft schwer, die für richtig und notwendig erkannten Lebensveränderungen zu verwirklichen.

Rückblickend erscheint denkbar, dass bei mancher Weichenstellung im Leben eine höhere Instanz wohlmeinend eingegriffen hat.

Jakobus empfiehlt, Geduld zu haben (Kap. 1, Verse 3 und 4); die Geduld solle zu einem vollkommenen Werk führen. Geduld bedeutet hier, dass die Entscheidung aufgeschoben ist; es gibt kein Ja, aber auch kein Nein. Geduld ist sozusagen der dritte Weg, der im Regelfall noch alle Türen offenlässt. Vielleicht wird ja im Himmel noch beraten, noch abgewogen zwischen Mögen und Dürfen...

Joachim Heublein

Kirche wieder geöffnet

Nach vielen Wochen, in denen unsere Johanneskirche aufgrund von Vandalismus geschlossen bleiben musste, ist sie nun wieder wie gewohnt zwischen ca. 9 und 18 Uhr täglich geöffnet für Einblick, Innehalten, Andacht und Gebet.

Die installierte Videoüberwachung sorgt hoffentlich dafür, dass es keine neuen Vorfälle geben wird.

Aktiv ist die Videoüberwachung zu den Öffnungszeiten der Kirche, ausgenommen sind die Gottesdienstzeiten.

Ein großer Dank gilt Herrn Prein, der einen neuen Kreuzstab für unsere Figur von Johannes, dem Täufer gefertigt hat. Der alte war beim letzten Vorfall leider zerbrochen und verklebt worden.

So hat Johannes wieder „Stecken und Stab", um sich mit seinem Leben darauf zu stützen und kann hinweisen auf den Sieg des Kreuzes über Unheil und Tod.

Pfarrer Benjamin Schimmel

Danke und Adieu

Ebenso danke ich für viele wertschätzende Worte im Gespräch oder schriftlich, für alle guten Wünsche und auch für die Geschenke, die Sie mir mitgegeben haben.

Danke und Adieu.
Bleiben Sie behütet auf Ihren Wegen.

Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott uns alle in seinen schützenden Händen.

Mit herzlichem Gruß

Hildegard Bergdolt

Wenn Sie, liebe Leserin, lieber Leser, den Gemeindebrief in Ihren Händen halten, bin ich bereits im Ruhestand.

Deshalb sage ich auf diesem Weg noch einmal DANKE:

Allen, die an der Gestaltung des Gottesdienstes beteiligt waren, die mich auf den Wegen des Abschieds begleitet haben.

Wandergruppe

489. Gemeindewanderung
am Samstag, den 14. Oktober
Rundwanderweg Wallerberg: Alfeld Rinntal – Dürrnberg – Wettersbergn – Lieritzhofen (Mittagessen) – Nonnhof – Alfeld
Ca. 5-6 Std., ca. 14 km, mittelschwieriges Gelände.
Treffpunkt: 8:30 Uhr am Zeitenwendeplatz. Fahrt mit PKW nach Alfeld.
Kostenbeteiligung für Mitfahrer 5,00. €.
Anmeldung am Mittwoch, den 11. Oktober ab 19 Uhr beim Wanderführer Stephan Kramm ☎ 0911 5976455 oder 0171 5593235

490. Gemeindewanderung
am Samstag, den 18. November
Auf dem Schnaittachtalbahnweg von Simmelsdorf über Schnaittach (Mittagessen) nach Neunkirchen am Sand.
12 km, gut begehbare, überwiegend flache Wege.
Treffpunkt: 08:20 Uhr Bahnhof Eibach, Abfahrt 08:31 Uhr. Erster Umstieg N-Hbf zu RB 30 Richtung Neuhaus (ab 9:08 Uhr), zweiter Umstieg in Neunkirchen am Sand zu RB 31 bis Simmelsdorf-Hüttenbach. Rückfahrt ab Neunkirchen am Sand. TT Plus 7 für pro Person 9,15 € kann besorgt werden.
Anmeldung am Mittwoch, den 15.11. ab 18 Uhr bei Margarethe Bühler, ☎ 437301 oder 01515 0932528.

„Komm, Geist Gottes" (Teil 2)

Drei weitere Bibelabende über den Heiligen Geist.

Der Heilige Geist – die Quelle des Lebens.

Wir wünschen uns, dass der Heilige Geist hier in unseren Gemeinden wirkt. Die Abende sind eine Einladung an Menschen, die mehr Spiritualität suchen oder eine Erneuerung ihres geistlichen Lebens oder einen Aufbruch in den Kirchen.
Referent: Pfarrer i.R. Gerhard Helmreich

Termine:
Mittwoch, 4. Oktober 2023
Mittwoch, 8. November 2023
Mittwoch, 29. November 2023

Ort:
Gemeindehaus, Kleiner Saal

Zeit:
19 -20 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!
Arbeitskreis Mission & Partnerschaft

Evangelischer Kindergarten-Verein Nürnberg-Eibach e.V.

Mitgliederversammlung 2023

am Donnerstag, 26. Oktober 2023, 20 Uhr im „Haus für Kinder", Eibacher Hauptstraße 75

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Vorstandsbericht 2023
5. Bericht der Kindergartenleitung 2023
6. Vorlage der Jahresrechnung 2023
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstands
9. Sonstiges

Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen.

Ihr Kindergartenverein
Norbert Kohl (1. Vorsitzender)

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Samstag, 14. Oktober
9 – 11:30 Uhr

Die Seele im Kaffeeduft baumeln lassen. Endlich einmal wieder nicht alleine zu Hause vor einem Becher Kaffee sitzen, sondern in der Gemeinschaft sich geistig und kulinarisch verwöhnen lassen. In der Begegnung mit anderen Frauen Kraft schöpfen für sich und für den Alltag.

Frauen jeden Alters und jeder Konfession sind herzlich eingeladen!

Maria aus Magdala – eine Frau mit vielen Facetten

Von Theologen jahrhundertelang übersehen, in der Kunst oft sexualisiert. Die Vorstellung, sie könnte die Geliebte Jesu gewesen sein, regt die Fantasien an.

Unsere Referentin für dieses Frauenfrühstück Frau **Pfarrerin Eva Kaplik** , aus unserer Nachbargemeinde Nikodemus, Röthenbach wird uns diese mutige und ungewöhnliche Frau näher bringen. Freuen Sie sich darauf!

Bitte unbedingt anmelden!
Anmeldung bitte bis Mittwoch, 11.10.2023

Zum Frühstück sind Sie herzlich eingeladen. Wir bitten um eine Spende für die Allgemeine Gemeindearbeit.

Gudrun Rosenzweig
für das Frauenfrühstücksteam

Konzert am 9. November mit dem Duo „Zaruk“: Agua

Der Mensch besingt seit Urzeiten das Wasser. Alles Leben ist durch das Wasser miteinander verbunden. Das Wasser aus dem wir bestehen, das Wasser das uns ernährt und reinigt. Musik kleidet das Strömen des Flusses, die entspringende Quelle und das dröhnende Gewitter in Klänge, vertont Schneefall, Tau und Tränen.

Das in Madrid ansässige Duo Zaruk, bestehend aus Iris Azquinezer (Violoncello) und Rainer Seiferth (Gitarre), präsentiert in seinem neuen Programm „Agua“ Melodien und Lieder verschiedener Kulturen, Gegenden und Zeiten die vom Wasser im engen oder weiteren Sinne handeln. Von Finnland über Bulgarien bis zur iberischen Halbinsel, von deutscher Romantik über traditonelle Gesänge des Alentejo bis zur Musik der sephardischen Juden.

Zaruk's kunstvoll verspielte Instrumental-Bearbeitungen bewegen sich mühelos und fließend zwischen Klassik, moderner Klangmalerei und Improvisation, sind ebenso grenzenlos wie das Element das sie besingen.

Iris Azquinezer ist eine der bekanntesten jungen Cellistinnen Spaniens. Ihre beiden von der Fachpresse hochgelobten CDs „Azul y Jade“ und „Blanco y Oro“ beinhalten sowohl Bach-Suiten als auch Kompositionen aus eigener Feder.

Rainer Seiferth ist gebürtiger Deutscher und seit vielen Jahren in Spanien ansässig. Auch musikalisch ist er ein Nomade: auf dem beim französischen Label Alpha Classics erschienenen Album „Akoé“ seines Ensembles Taracea spielt er die altspanische Vihuela und verbindet Renaissancemusik mit Jazz.

Als Duo Zaruk sind Azquinezer und Seiferth seit 2015 tätig. Bereits ihr erstes Album „Hagadá“ (2016, Rosevil/Timezone Records) mit Bearbeitungen von sephardischen Liedern des Mittelmeerraums stellten sie auf zahlreichen Konzerten in Deutschland vor.

Herzliche Einladung, mit einzutauchen mit „Zaruk“ im **Konzert am Donnerstag, 9. November** 2023 um **19.30 Uhr** in unserer **Johanneskirche.**

Der Eintritt ist frei – Spenden erbeten.

Bewegungsangebote

ÖKUMENISCHER TANZKREIS
Gesellige internationale Mitmachtänze für alle Tanzfreudigen. Neue interessierte Tänzerinnen, Tänzer sind jederzeit willkommen.
05.10., 19.10. u. 16.11., 17 - 18:30 Uhr, GH.
Gerlinde Knopp ☎ 6496998
Sieglinde Kräußel ☎ 644683

FITNESSKURSE
Wirbelsäulengymnastik I,
Donnerstag, 9 - 10 Uhr, GH
Wirbelsäulengymnastik II,
Donnerstag, 10 - 11 Uhr, GH
Karin Wunder ☎ 646362
Die Kurse sind derzeit belegt

Rückentraining I:
Freitag, 08:45 - 09:45 Uhr, GH
Rückentraining II:
Freitag, 09:45 - 10:45 Uhr, GH
In beiden Kursen sind noch Plätze frei!
Ingrid Lassak, ☎ 6493225

Chorproben

ST JOHN´S GOSPELSINGERS
Montag, 20 - 21:30 Uhr, Saal
Alexander Schlegel
Mail: mail@alexander-schlegel.de

KIRCHENCHOR
Montag, 18:45 - 19:45 Uhr, Saal
Petra Schuller ☎ 0170 3219803
Mail: petra.schuller@t-online.de

POSAUNENCHOR
Dienstag, 20 Uhr, Saal
Jungbläser u. Anfänger nach Vereinbarung.
Johannes Seitz ☎ 646778
www.posaunenchor-eibach.jimdo.com

AUTUMN LEAVES
Probe nach Vereinbarung
Dr. Martin Affolderbach
☎ 0911 4087549
Mail: martin@affolderbach.de

Treffpunkte

MIDLIFE-KREIS STATT MIDLIFE CRISES
27.10. 20 Uhr, Themenabend „Die Entstehung und aktuelle Varianten der deutschen Sprache", Referenten: Ulrich Lell und Peter Sickert
10.11. 19.30 Uhr, „In vino veritas" Weinprobe mit Karl, bitte anmelden
Gabriele Antos ☎ 6493286,
Horst Jäger ☎ 645977

BETA-KREIS
Treffpunkt für alle, die mehr über die Bibel erfahren und sich über ihren Glauben austauschen wollen.
12.10., 26.10., 09.11. u. 23.11. im Gemeindehaus, jeweils 20 Uhr, Kontakt:
Friedrich Benning ☎ 24066352.

KIRCHENVORSTAND
Dienstag,24.10. u. Montag, 27.11., 19 Uhr, GH
Die Sitzungen finden öffentlich statt.

Eibacher Adventsmarkt:

Auch in diesem Jahr findet unser Adventsmarkt rund um den Kirchturm wieder statt! Musikalisch, kulturell und kulinarisch wird für alle Generationen und jeden Geschmack etwas geboten sein. Wir freuen uns auf Zimtzauber, Winterwunder und Glühweinduft mit Euch am 1. Adventswochenende!

Für aktuelle und genauere Informationen behaltet bitte den Kalender und die Homepage der Gemeinde im Blick! (https://eibach-evangelisch.de/)

Bastelkreis

für den Adventsmarkt :

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder für den Adventsmarkt basteln. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen.

Montag, 16.10. Mittwoch, 25.10.
Montag, 06.11. Mittwoch, 15.11.
Dienstag, 21.11. Dienstag, 28.11.
jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus, kleiner Saal.

Adventskranzbinden:
Freitag, 24.11. ab 14 Uhr
Samstag. 25.11. ab 10 Uhr
im Gemeindehaus, großer Saal

Helga Neumeister, 644366
Hanne Würth, 6494784

Morgenandachten im Advent

Spiritualität im Alltag

In der kommenden Adventszeit wird es wieder die Andachten am Mittwochmorgen um 7 Uhr geben. Die Andachten sind an folgenden Tagen:

29.11 / 06.12 / 13.12. / 20.12.

Die Themen finden Sie im nächsten Gemeindebrief.

Nach der Andacht (etwa 20 Min.) ist Gelegenheit, noch etwas beisammen zu sein und sich bei einer Tasse Kaffee/Tee und einer Breze zu unterhalten und für den Tag zu stärken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr SIA–Team

Mandolinen-orchester Girgner

Johanneskirche
Eibacher Hauptort.61
90451 Nürnberg

Eintritt frei
Spenden willkommen
www.girgner.de

Exerzitien im Alltag. Was steckt dahinter?

„Sei hier zugegen, Licht unsres Lebens.
Sei hier zugegen in unsrer Mitte.
Lös unsre Blindheit, dass wir dich sehen.
Mach unsere Sinne wach für dein Kommen.
Zeig deine Nähe, dass wir dich spüren."
(H. Oosterhuis)

In der dunkelsten Zeit des Jahres halten wir mit allen Sinnen und in einer kleinen Gemeinschaft von Gottsuchern und Gottsucherinnen Ausschau nach Gott: Wo strahlt er in unserem Leben auf? Texte aus der Heiligen Schrift sind dabei „Licht auf unserem Weg" (nach Psalm 119).

Exerzitien im Alltag. Was gehört dazu?

- wöchentlich ein Treffen in Form einer Andacht mit Austausch: jeweils montags, 19.30 - ca. 20.45 Uhr, Johanneskirche Eibach
- täglich eine Gebetszeit: ca. 20-30 Minuten, an einem stillen Ort und zu einer günstigen Zeit
- sowie am Abend ein Tagesrückblick: ca. 10 Minuten

Exerzitien im Alltag. Wie sieht das aus?

Beim Informationsabend am Montag, 20. November, von 19.30 - ca. 20.45 Uhr können Sie einen Eindruck gewinnen, was zu Exerzitien im Alltag gehört und wie ein Treffen abläuft. Sie lernen einige typische Elemente kennen: Biblische Texte – Lieder - Stille - Wahrnehmungsübungen - Bilder und Symbole des Glaubens - Brauchtum und Rituale.

Danach entscheiden Sie, ob Sie weiter mitmachen möchten. Zwölf Personen können maximal an den ökumenischen Exerzitien im Alltag teilnehmen.

Die weiteren Andachten sind ebenfalls montags: am 27. November sowie am 4., 11. und 18. Dezember 2023.

Eine möglichst regelmäßige Teilnahme ist erwünscht. Am Ende wird ein kleiner Unkostenbeitrag eingesammelt.

Exerzitien im Alltag. Was haben Sie davon?

* einen „roten Faden" durch den Advent * einen Vorrat an Gebeten, Liedern, Bildern * Austausch mit anderen Christinnen und Christen * einen persönlichen Zugang zu Gott * die Erfahrung von Gottes Nähe * mehr Freude am Glauben * mehr Hoffnung für den Alltag * mehr Licht in dunkler Zeit....

Wer begleitet Sie?

Gemeindereferentin Irene Keil
Exerzitienbegleiterin/Geistliche Begleiterin
Katholischer Pfarrverband Nürnberg-Südwest/Stein

Pfarrer Benjamin Schimmel
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Johannes Baptista,

Weitere Infos

gibt es auf den Homepages der beiden Kirchen: www.pvnsws.de bzw. www.eibach-evangelisch.de oder telefonisch bei Frau Keil: 0911-63291290

Anmeldung bis zum 12. November

per Mail an Irene Keil: ikeil@bistum-eichstaett.de
mit folgenden Angaben:

- Name, Vorname - Adresse - Telefonnummer
- Geburtsjahr
- Teilnahme zunächst mal nur am Info-Abend? Oder gleich für den ganzen Kurs?

vom 14.01.-18.02.2024
in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche, Nürnberger Südstadt:

Vesperkirche Nürnberg 2024

Seid dabei!

Wir suchen:

• ehrenamtliche Mitarbeiter*innen

Sie können sich engagieren in den Bereichen:
• Aufbau/Abbau, • Service, • Spülen (Spülmaschine vorhanden!), • Kaffee und Kuchen*, • Empfang und Kasse, • Raum und Reinigung, • Essensausgabe*
**(HCCP-Schulung unbedingt nötig, findet an einem Abend im Januar in unseren Räumen statt)*

• Anbieter*innen Zusatzangebote

(z.B. Friseur*in, Tierarzt*in, prakt. Arzt*in, Apotheker*in, Rechtsberatung, Physiotherapie, Alltagsberatung, Yoga, Entspannung, Handarbeiten, Basteln, Zeichnen/Malen, Traumreisen/autogenes Training und vieles mehr)
für je ein-, max. zwei Angebote pro Woche

Meldet Euch bei Brigitte Meyer

Mail: brigitte.meyer@elkb.de
Telefon: 0911/43 12 21 60
Allersberger Str. 116, 90461 Nürnberg
www.vesperkirche-nuernberg.de

www.nuernberg-evangelisch.de

Herzliche Einladung von

Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg

Wo steuern wir hin?

Obwohl Steuern oft als Last empfunden werden, ist ihre Bedeutung für das Funktionieren einer gerechten Gesellschaft unbestreitbar. In Deutschland wird die Erwerbsarbeit allerdings wesentlich höher besteuert als Vermögen und Kapitalerträge. In der Initiative „taxmenow" (Besteuere mich jetzt) setzen sich Vermögende aktiv für mehr Steuergerechtigkeit ein und beziehen Stellung gegen die eigenen Steuerprivilegien und die daraus erwachsende Ungerechtigkeit. Kritiker befürchten, dass eine höhere Steuerlast für Vermögende und Unternehmen Investitionen und wirtschaftliches Wachstum behindert.

Wohin steuern die Gesetze unsere Gesellschaft? Was muss getan werden auf dem Weg zu mehr Steuergerechtigkeit? Gelingt es, dass Vermögende sich angemessen an der Finanzierung des Gemeinwohls beteiligen?

Stefanie Bremer

Millionenerbin, die sich für ein gerechteres Steuersystem einsetzt
taxmenow – Initiative für Steuergerechtigkeit e.V.

Sebastian Brehm

Finanz- und haushaltspolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe und Mitglied im Finanzausschuss des Deutschen Bundestags

Infos & Anmeldung

Mittwoch, 22.11.2023, 19:00 Uhr
Peterskirche Nürnberg
Regensburger Straße 62

Anmeldung unter www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de

SOZIAL-POLITISCHER BUß- UND BETTAG

Veranstalter:
Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus
Deutscher Gewerkschaftsbund Mittelfranken
Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg
Evangelische Stadtakademie Nürnberg
Katholische Betriebsseelsorge
Katholische Stadtkirche Nürnberg
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Stadtmission Nürnberg

Angebote für Kinder

KIKO - KINDERCHOR
Mittwoch, 15 - 15:30 Uhr, BeZe
für Kinder der 1. - 3. Klasse
Mittwoch, 15:30 - 16 Uhr, BeZe
für Kinder ab der 4. Klasse
Chris Halmen ☎ 0176 20511982

CVJM in Eibach

KONTAKT
Walter Nützel ☎ 646707

Evangelische Jugend

KONTAKT
Marion Hanek, marion.hanek@elkb.de
☎ 0152 57290074
Lara Götz, lara.goetz@elkb.de
☎ 0178 969 19 77

Rückblick

Sommerfest

Um unseren Schuljahresabschluss gebührend zu feiern, haben wir wie letztes Jahr unser Sommerfest gefeiert. Bei Gegrilltem und netten Gesprächen haben wir uns den Abend im Jugendkeller (Außen hat es leider geregnet) verbracht. Nach unserem leckeren Nachtisch (Sahnecreme mit Früchten und gegrillte Schokobanane) haben wir einen tollen

Fund in unserem Lager machen können. Die altbekannten Scooby Doo Bänder haben uns in unseren Gehirnen nach der Anleitung kramen lassen, aber mit vereintem Wissen konnten wir die Plastikschnüre wieder in Schlüsselanhänger verknoten.

Sommerkino

Am Samstag, 02.09., boten wir von der Evangelischen Jugend wieder unser jährliches Open-Air Sommerkino an. In diesem Jahr zeigten wir den Spiel-

film "Wunder", ein US-amerikanisches Filmdrama.

Katja hielt einen kurzen Impuls, bevor wir uns den Film ansahen. Der Film handelt von Auggie, einem Jungen, der unter Fehlbildungen im Gesicht leidet. Mit Beginn der fünften Klasse wechselt er vom Hausunterricht seiner Mutter in eine Regelschule, sieht sich dort aber zunächst Mobbing aufgrund seines Aussehens ausgesetzt. Mit der Zeit schließt er Freundschaften und schafft es, gegen die Mobber anzukommen. In vielen Perspektiven erzählt der Film die Geschichten rund um Auggie, seine Familie und seine Mitmenschen.

Mit Popcorn, Snacks und Getränken und bei bestem Wetter genossen die Besucher den Film auf dem Reichelsdorfer Kirchhof.

Wir hoffen, auch im kommenden Jahr wieder ein Open-Air Sommerkino anbieten zu können.

Termine Oktober / November

Bei unseren monatlich stattfindenden MAKs (MitArbeiterKreis) treffen wir uns immer um 18 Uhr in einer Gemeinde. Nach einem gemeinsamen Abendessen tauschen wir uns kurz und knapp über anstehende Termine aus. Danach spielen wir meist ein paar Spiele. Nicht nur Brett- oder Kartenspiele, auch messen wir uns regelmäßig im Kickern und bald auch wieder im Billiard.

Na, neugierig? Komm doch gerne am Donnerstag, den **19.10. in Eibach** oder am Montag, den **20.11. in Röthenbach** vorbei.

Wir würden uns freuen sowohl die neuen Konfirmand*innen, als auch schon Konfirmierte (wieder-) zusehen. Allgemein freuen wir uns auch über Mitspieler allen Alters :)

Katja Schinner

Familienarbeit

KONTAKT
Marion Hanek, marion.hanek@elkb.de
☎ 0152 57290074

ELTERN-KIND-GRUPPEN
Kinder lernen neue Spielgefährten kennen und das Miteinander in einer festen Gruppe. Erwachsene begegnen anderen Eltern. Sie kommen miteinander ins Gespräch und können sich über Themen wie Entwicklung des Kindes, unterschiedliche Erziehungsstile, Ernährung,

religiöse Erziehung, Geschwisterstreit und die eigene Rolle austauschen.
Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt über das Pfarramt auf.

kinderpark eibach
Hier geht's Euch gut.

KINDERPARK EIBACH
Fröschegruppe Mo. - Do., jeweils von 8:15 - 11 Uhr, Gemeindehaus,
Silke Kramer, Heike Schreiber
Spatzengruppe Di. - Fr.
(Diese Gruppe pausiert zurzeit)
Für Rückfragen sind wir am besten per Email erreichbar:
vorstand@kinderpark-eibach.de
Weitere Informationen:
www.kinderpark-eibach.de

ELTERN-KIND-RHYTHMIK
für Kinder ab 1 Jahr
Kurs 1 Freitag, 9:30 - 10:30 Uhr, kl. Saal
Kurs 2 Freitag, 11 - 12 Uhr, gr. Saal
Kursleitung: Gerda Jansen
Anmeldung über das Pfarramt.

Herzlich laden wir ein, sich mit kleinen Kindern gemeinsam durch den Advent auf den Weg hin zur Krippe zu machen!

An vier Donnerstag-Abenden gibt es jeweils in einer halben Stunde zu entdecken, zu begreifen und zu besingen, wie es Advent für uns und mit uns wird:

30.11.: Beim Namen gerufen
07.12.: Ein Stern weist uns den Weg
14.12.: Licht im Dunkel
21.12.: Wir kommen an die Krippe

Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Jeder Abend steht auch für sich, so dass Teilnahme an einzelnen Tagen oder im Ganzen möglich ist.

Auf Ihr und Euer Kommen freut sich

Gerda Jansen & Team

Termine für Familien

01.10. 11 Uhr: Stationengottesdienst um die Johanneskirche oder im Gemeindehaus Eibach
15.10. 11 Uhr: Familiengottesdienst in der Nikodemuskirche
27.10. 14 - 18 Uhr: Café Eibach im Gemeindehaus
12.11. 11 Uhr: Familiengottesdienst in der Nikodemuskirche
22.11. 10 Uhr: Kindermitmachkonzert in Eibach
30.11. 17 Uhr: Mit kleinen Kindern durch den Advent, Johanneskirche
03.12. 11 Uhr: Familiengottesdienst in der Johanneskirche

Oh Freedom

Die St. John's Gospelsingers aus Nürnberg/Eibach freuen sich auf einen musikalischen Sonntagabend mit Ihnen. Wir haben Gospelsongs, aber auch Stücke aus dem Musical- und Popbereich im Gepäck.

Aus aktuellem Anlass haben wir unsere Konzerte unter das Motto „Oh Freedom" gestellt: Freiheit = „die Möglichkeit und Fähigkeit eines Menschen, eigene Entscheidungen ohne Druck oder Zwang durch andere Personen oder äußere Umstände treffen zu können" (wikipedia)– der momentan wohl wichtigste Wunsch für unsere gebeutelte Welt.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen am
Sonntag, 12. November 2023
zum Konzert um 17 Uhr
in der St. Nikodemus Kirche
Stuttgarter Str. 33, 90449 Nürnberg
um mit uns zu singen, zu klatschen oder einfach nur zuzuhören für Freiheit und Frieden in unserer Welt.

Der Eintritt ist frei, über Spenden würden wir uns freuen.

Herbstsammlung der Diakonie 9. – 15. Oktober 2023

Einfach so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann, und was möglich ist. Die Offene Behin-dertenarbeit der Diakonie ermöglicht Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am sozialen Leben. Sie informiert über wohnortnahe Hilfsangebote und unterstützt bei der Leistungsbeantragung.

In Nürnberg bietet die Stadtmission vielfältige Angebote für Menschen mit Behinderungen. Der Bogen reicht vom "Betreuten Einzelwohnen für Menschen mit seelischer und schwerer körperlicher Erkrankung" über verschiedene Wohnheime bis hin zur "Therapeutischen Werkstatt". Eine Beratungsstelle ist die "Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung". Mit der OASE gibt es eine Tagesstätte für Menschen mit seelischen Erkrankungen.

Für diese wichtigen Angebote, sowie alle anderen Aufgabenberei-che der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung um Ihre Un-terstützung. Herzlichen Dank!
Spendenkonto Diakonie im Dekanat (Stadtmission Nürnberg):
IBAN: DE 36 5206 0410 0702 5075 01, Evangelische Bank, Stichwort: Herbstsammlung

ErzählRäume
Leben und Geschichten teilen

Sie mögen Geschichten? Dann entdecken Sie die Welt der Erzähl-Räume!

Wir laden Sie ein, mit uns in moderierte ErzählRäume einzutauchen, einmalige Geschichten zu hören und mit zu erzählen, wenn Sie mögen. Persönliche Geschichten, in denen sich das Leben in allen Farben und Facetten von Erfahrungen entfaltet, Erzähl- und Hörbegegnungen voller Kraft und Überraschungen.

Wir, das sind drei Frauen aus dem Kirchenvorstand der drei Gemeinden: **Christine Otto** aus Reichelsdorf, **Ingrid Rösch** aus Eibach und **Eva Kaplick**, Pfarrerin in Röthenbach laden Sie ein zu unserem ersten ErzählRaum:

„Geschichten vom Herbst – Sammeln und Ernten"

Donnerstag, 19. Oktober 2023 um 19 Uhr,

Gemeindehaus der Johanneskirche, Eibacher Hauptstraße 61.

Wir werden Sie mit einem kleinen Snack und Getränken empfangen und starten nach einer kurzen Einführung mit der Erzählrunde.

Nach einem kleinen Imbiss ist im zweiten Teil des Abends Gelegenheit, miteinander über die Erfahrungen ins Gespräch zu kommen, nachzufragen, sich auszutauschen, genauer hinzuschauen.

Neugierig geworden? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Ihrer Kirchengemeinde

bis spätestens Montag, 16.10.2023, an.

Freuen Sie sich mit uns auf diesen ErzählRaum-Abend, an dem sich die vielfältigen Facetten persönlicher Erfahrungen neu und überraschend entdecken lassen.

Christine Otto, Ingrid Rösch, Eva Kaplick

Sonntag, 1. Oktober
Erntedankfest

9:30 Gottesdienst mit Abendmahl
Liturgie: Benjamin Schimmel
Musik: Kirchenchor u. Martina Neuwerth
11:00 Familiengottesdienst

Donnerstag, 5. Oktober

16:00 Gottesdienst
Lobetal-Kapelle
Liturgie: Andrea Schäfer

Sonntag, 8. Oktober
18. So. n. Trinitatis

9:30 Gottesdienst
Liturgie: Friedrich Benning
Musik: Julian Dreykorn

Sonntag, 15. Oktober
19. So. n. Trinitatis

9:30 Gottesdienst
Liturgie: Benjamin Schimmel
Musik: Mirijam Kohn

Donnerstag, 19. Oktober

10:00 Gottesdienst
Evang. Altenheim
Liturgie: Andrea Schäfer

Sonntag, 22. Oktober
20. So. n. Trinitatis

9:30 Partnerschaftsgottesdienst
Liturgie: Michael Manasa
Musik: Martina Neuwerth
anschließend Kirchencafé

Sonntag, 29. Oktober
21. So. n. Trinitatis

9:30 Gottesdienst
Liturgie: Friedrich Benning
Musik: Posaunenchor u. Martina Neuwerth

Sonntag, 5. November
22. So. n. Trinitatis

9:30 Gottesdienst mit Abendmahl
Liturgie: Klaus Ponkratz
Musik: Martina Neuwerth

Sonntag, 12. November
Drittletzter So. d. Kirchenjahres

9:30 Gottesdienst
Liturgie: Benjamin Schimmel
Musik: Martina Neuwerth
anschließend Kirchencafé

Donnerstag, 16. November

10:00 Gottesdienst
Evang. Altenheim
Liturgie: Andrea Schäfer

Sonntag, 19. November
Vorletzter So. d. Kirchenjahres

9:30 Gottesdienst
Liturgie: Benjamin Schimmel
Musik: Mirijam Kohn

Mittwoch, 22. November
Buß- u. Bettag

19:00 Taizé-Gottesdienst

Donnerstag, 23. November

16:00 Gottesdienst
Lobetal-Kapelle
Liturgie: Andrea Schäfer

Sonntag, 26. November
Ewigkeitssonntag

9:30 Gottesdienst mit Abendmahl
Liturgie: Benjamin Schimmel
Musik: Kirchenchor u. Christian Büttner

16:00 Gedenkfeier auf dem Friedhof
Liturgie: Benjamin Schimmel
Musik: Posaunenchor

Mittwoch, 29. November

7:00 Adventsandacht

Sonntag, 3. Dezember **1. Advent**

9:30 Gottesdienst mit Abendmahl
Liturgie: Benjamin Schimmel
Musik: Mirijam Kohn

11:00 Familiengottesdienst

Herzliche Einladung zum

Partnerschaftsgottesdienst

am 22.10.2023 um 9:30 Uhr

Die Predigt hält Austauschpfarrer Michael Manasa aus Papua Neuguinea.

Im Anschluss ist Kirchenkaffee und dabei die Gelegenheit, ihn näher kennen zu lernen.

Arbeitskreis Mission & Partnerschaft
Walter Nützel

Herzliche Einladung zum Abendgebet in Form von Taizé

„Inneres Leben und Solidarität"

„Beten und das Gerechte tun"

(Leitgedanke von Pfarrer Dietrich Bonhoeffer) Diesem Gedanken wollen wir uns öffnen im Schweigen, Singen und Beten!

Am Buß- und Bettag, Mittwoch, 22. November 2023 Um 19 Uhr

Ein Abendgebet mit Gesängen aus Taizé, Kerzen, Lesungen, Schweigen und Fürbitten. Von einem Chor geleitet, werden wir den Dreieinigen Gott anbeten und ihm danksagen.

Anschließen laden wir alle Gottesdienstbesucher zu einem Tee im Freien / kleinen Gemeindesaal ein.

Auf Ihr Kommen freut sich

Ihr Taizé- Vorbereitungsteam

Aufruf:

Unser Vorbereitungsteam sucht dringend Verstärkung!!! Wer Zeit und Lust hat sich hier mal einzubringen, ist herzlich eingeladen, zu den Vorbereitungstreffen am Mi 4.10. oder Do 26.10. jeweils um 18 - ca. 20 Uhr im kl. Saal des Gemeindehauses.

Kontakt: Ute Endres: ☎ 6426344

Besuchsdienstkreis

Wir, ein Kreis von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, bieten den Jubilaren zu ihren runden Geburtstagen ab 75 gerne unseren Besuch an. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und wollen Ihnen zeigen, dass Sie uns in der Gemeinde ganz wichtig sind. Es ist eine schöne Erfahrung, dass sich Besuchte und Besuchende gegenseitig beschenkt fühlen.

KONTAKT
Ingrid Rösch ☎ 6326139

Gottesdienste

Gottesdienste im Evangelischen Altenheim (Eibacher Hauptstr. 73) finden monatlich am Donnerstag um 10 Uhr statt:

19. Oktober
16. November

Gottesdienste in der Lobetal-Kapelle (Fürreuthweg 96) finden monatlich am Donnerstag um 16 Uhr statt:

5. Oktober
23. November

Seniorenfreundeskreis

Der Seniorenfreundeskreis (SFK) trifft sich einmal im Monat im Gemeindehaus. Wir bieten abwechslungsreiche Veranstaltungen mit informativen, kulturellen, heiteren und besinnlichen Inhalten, unternehmen Ausflüge und Fahrten in die nähere Umgebung.
Ob Sie sich auf regelmäßige Treffen freuen oder aber nur an einzelnen Veranstaltungen interessiert sind, Sie sind jederzeit willkommen.
Das Alter spielt keine Rolle. Auch „junge" und „jung gebliebene" Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

GYMNASTIK
findet jeden Dienstag im Gemeindehaus ab 14:15 Uhr (nicht in den Ferien) unter der Leitung von Frau Köhler statt.
Termine zur Zeit nur nach Absprache!

KONTAKT
Helga Müller ☎ 6492333

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des Seniorenfreundeskreises (jeweils donnerstags)

26.10. 14:30 Josephsgeschichte

Eine lange und ausführliche Familiengeschichte wird im 1. Buch Mose erzählt. Es geht um die Kinder von Jakob: zwölf Söhne und eine Tochter hatte er zusammen mit seinen vier Frauen. Auch damals schon eine Patchworkfamilie mit ganz besonderen Herausforderungen.
Einer der Söhne war Josef, ein außergewöhnliches Kind mit einem außergewöhnlichen Schicksal. Dieser Geschichte gehen wir mit **Pfarrerin Schindelbauer** nach.

09.11. 10:00 Tagesfahrt zum Karpfenessen nach Neustadt/Aisch

Die **Aischgründer Karpfen** haben verloren. Blau oder kross gebraten werden wir sie verspeisen. In der **Kohlenmühle** – Gasthof und Brauerei - lassen wir uns zu Mittag einen köstlichen Karpfen servieren.
Wenn danach die Hosen spannen, die Winterjacke in die Jahre gekommen ist oder die passenden Gewürze für die Weihnachtsbäckerei oder die Weihnachtsgans noch fehlen, können Sie dies alles im **Bekleidungshaus Murk** oder im danebenliegenden **Gewürzladen** in Wachenroth einkaufen und auch eine gute Tasse Kaffee und ein Stückchen Kuchen genießen.
Wir freuen uns auf Sie!
Abfahrt: um 10:00 Uhr vom Gemeindehaus, Eib. Hauptstr. 61, Nürnberg
Rückkehr: gegen 18 Uhr
Preis: 17 €
Anmeldung: Helga Müller 6492333 **oder** Gerda Schedel, Tel. 6491533. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, wir rufen Sie gerne zurück.

16.11. 14:30 „Ich will dir Glück und Fröhlichkeit schenken"

Lachen ist die beste Medizin, sagt schon ein altes Sprichwort, und es ist mittlerweile erforscht, wie gut es auf Körper und Seele wirkt.
Gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit – wenn der November trübe und nebelverhangen unsere Stimmung drücken will – brauchen wir etwas Helles, Leuchtendes, Fröhliches.
Die Erzählerin **Maria Philomena Piehler** trägt uns Märchen vor, die anregen, erheitern und vielleicht auch ein Lächeln auf Ihr Gesicht zaubern.

Einweihung der neuen Diakoniestation

Am 5. August 2023 war es soweit: der Eibacher Diakonieverein konnte das „Haus der Diakonie" in der Gundelfinger Straße einweihen.

Eine große Schar von Angehörigen und Patienten hatte sich im Hof der Station versammelt, um gemeinsam mit

den Mitarbeitenden und dem Vorstand dankbar die Einweihung zu feiern.

Voller Freude wies Pfarrer Benning auf die Leistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hin, die vielen in Eibach und darüber hinaus zu Engeln geworden sind und es nun mit neuem Schwung Tag für Tag neu werden. „Sie, liebe Mitarbeiter", so sagte er, „sind die, die den barmherzigen Gott mit ihren Besuchen sichtbar machen."

Mit dem Dank an Mitarbeitende, Pflegedienstleitung, Kuratorium und den Baubeauftragten Achim Lächele wurde die Station eingeweiht und feierlich ihrer Bestimmung übergeben. Der Tenor

Diakonie
Diakonieverein Eibach

lag auf: Wir wollen die kommenden Aufgaben miteinander anpacken! Denn: „Gott liebt diese Welt und wir sind sein eigen. Wohin ER uns stellt, sollen wir es zeigen: Gott liebt diese Welt!"

Ein erfüllendes und gelingendes Arbeiten wünschten:

Der Chef unserer Baufirma, Herr Humpenöder aus Schwabach. Er freute sich über das gelungene Bauwerk und wünschte ein angenehmes Arbeiten in den neuen Räumen.

Unsere Nachbarn, die Freiwillige Feuerwehr Eibach, grüßten mit einem Baum und wünschte einen gesegneten Dienst. Kommandant Herr Grauvogel, ließ es sich nicht nehmen, den Baum eigenhändig vor der Station einzupflanzen.

Unsere Stationsleitung, Frau Wolf, lud zur Besichtigung und zum gemeinsamen Feiern bei Kaffee und Kuchen ein.

Bei einem ersten Rundgang durchs Haus und der Segnung wurde die gesamte Arbeit vorgestellt, die, dank der neuen Räume, durch Begegnungsnachmittage erweitert wird.

Einen großen Dank an die Herren Dr. Affolderbach und Dr. Rösch für die musikalische Ausgestaltung und allen Eibachern für ihren Besuch.

Friedrich Benning

Herzliche Einladung zur

Mitgliederversammlung

des Evang, Diakonievereins Nürnberg-Eibach e.V.

am Montag, 6. November 23 um 15 Uhr im Lobetal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht aus der Station
3. Bericht über die Tätigkeit des Kuratoriums und der Vorstandschaft
4. Vorlage der Jahresrechnung 2022
5. Entlastung des Vorstands
6. Sonstiges

Anneliese Lächele
1. Vorsitzende

Viele Menschen im Gefängnis haben niemanden mehr, der zu Weihnachten an sie denkt. Dabei waren es ja gerade Menschen am Rand wie sie, für die Christus geboren wurde. Darum sucht die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz Menschen, die bereit sind, Inhaftierten zu Weihnachten ein Paket zu packen. Dinge wie Kaffee und Schokolade dürfen hinein.

Möchten Sie mitpacken? Weitere Informationen: Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 946160, www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion. Anmeldung bitte bis zum 6. Dezember.

WEIHNACHTSFREUDE IM GEFÄNGNIS

Rückblick auf zwei gemeindeübergreifende Konzerte in Philippus und Nikodemus

Schon seit einiger Zeit haben wir uns als musikalische Partnerinnen gefunden. Frau Ursula Bildt als Begleiterin und ich als Sängerin. Frau Bildt war ja in Eibach lange Jahre Kantorin, ist studierte Kirchenmusikerin. Meine Stimmlage ist Mezzo-Sopran. Ich habe privaten Gesangsunterricht bei einer Dozentin der Musikhochschule genossen.

Frau Bildt und ich haben viel Freude bei den Proben. Bei den Aufführungen ist Konzentration gefragt, da kommt natürlich immer Lampenfieber auf. Im Juni haben wir dann unser Sommerkonzert angeboten. Unsere Darbietungen sind strukturell gleich ausgerichtet. Lieder zum Mitsingen, wie etwa „Die güld'ne Sonne voll Freud und Wonne". Klassische Stücke „Dir, Dir Jehova will ich singen" von Johann Seb. Bach oder „Lieblingsplätzchen" von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Zwischen die einzelnen Lieder sind Texte und Gedichte plaziert. Alle Stücke kann und will ich hier gar nicht aufzählen.

Bei „Tulpen aus Amsterdam", „Kauf Dir einen bunten Luftballon" und „Ich tanze mit Dir in den Himmel hinein" wurde leise mitgesummt und geschwelgt. Unser absolutes Lieblingslied kam dann fast am Ende unseres Konzertes: „Lieber Gott, schick uns deine Engel" von Andreas Hantke, er wurde 1956 in Nürnberg geboren.

Am Ende des Konzertes durfte wieder kräftig mitgesungen werden: „Weißt du wieviel Sternlein stehen".

Aufgeführt haben wir das Konzert einmal im Rahmen des Seniorenclubs im Gemeindesaal der Philippuskirche.

Ein weiteres Konzert konnten wir im Saal der Nikodemuskirche geben. Hier war es wunderbar zu sehen, wie Angehörige beider Gemeinden, Nikodemus und Eibach bei dem Konzert zusammen kamen und verschmolzen sind.

Ein großes Dankeschön für den überwältigendem Konzertbesuch und ein herzliches Vergelt's Gott für die freundliche Aufnahme in beiden Gemeinden..

Zum Abschluss hier noch ein Vers unseres Lieblingsliedes:

Lieber Gott schick uns deine Engel
damit wir niemals alleine sind.
Und auf allen, allen unsern Wegen
soll dein Engel immer mit uns geh'n.
Hält uns unter deinem Segen
bis zu unserm Wiedersehn.

Rottraut Gäbler

Rückblick auf das Konzert im Seniorenfreundeskreis am 13.07.2023

„Ich lade gern mir Gäste ein"

Dieser Nachmittag war ein richtiges Highlight und ein unvergessliches Erlebnis zugleich. Der Gemeindesaal war dem Anlass entsprechend, also in Erwartung der illustren Gäste voll besetzt.

Frau Dietrich stimmte uns ein: „In der Operette „Die Fledermaus" von Johann Strauß singt Prinz Orlowski diese Arie in Fest- und Feierlaune: „Ich lade gern mir Gäste ein". Die Musik lässt uns träumen, verbindet miteinander, schließt die Herzen auf und macht gute Laune. Aber Vorsicht! Gute Laune ist ansteckend!!!! Erleben sie ein musikalisches Feuerwerk der Musik."

Zu diesem Treffen des SFK waren ganz besondere Gäste eingeladen.

Das Staatstheater vergibt in Kooperation mit der Hochschule für Musik Nbg Stipendien an junge Hochschulabsolvent*innen in den Fächern Gesang und Korrepetition. Für ein Jahr erhalten diese fertig ausgebildeten Künstler*innen Meisterkurse in Gesang, Schauspiel, Sprachgestaltung usw.

Fünf junge Sängerinnen und Sänger des internationalen Opernstudios des Staatstheaters haben sich auf den Weg zu uns nach Eibach gemacht:

Veronika Loy, Sopran,
Sara Setar, Mezzo,
Mykhailo Kushlyk, Tenor,
Mato Roolvink, BassBariton,
Seokjun Kim, Bass
und **Andreas Paetzold**, Solorepetitor und Kapellmeister am Flügel.

Diese fünf jungen fantastischen, bestens disponierten Künstlerinnen und Künstler zündeten wirklich ein Feuerwerk mit Ihren Stimmen. Herr Paetzold am Flügel, war ein versierter, einfühlsamer Begleiter.

Bekannte Melodien aus Don Pasquale erklangen. Dann „Dein ist mein ganzes Herz" aus „Land der Lächelns" von Lehar, „Dunkelrote Rosen", aus „Gasparone" von Millöcker, welche Frau schmilzt da nicht dahin??? Die Arie des Schweinebarons „Mein idealer Lebenszweck" wurde herrlich interpretiert, mit zwei Plastikschweinchen launig vorgetragen. Melodien aus der Fledermaus „Ich lade gern mir Gäste ein" und die fulminante Schlussszene „Im Feuerstrom der Reben" erklangen.

Ohne Zugabe ließen wir die jungen Künstler*innen natürlich nicht ziehen.

Bei der Zugabe „Libiamo, libiamo ne' lieti calici che la bellezza" aus „Tra-

viata" hätte ich am liebsten lautstark mitgesungen

Hier ein Teil des deutschen Textes, der so wunderbar passend ist.

„Auf schlürfet in durstigen Zügen den Kelch, wer fröhlich das Leben genießet, der ist mir willkommen als lieber Gast, denn was nicht dem Frohsinn entsprießet ist Torheit und drum mir verhasst."

Mit diesen wunderbaren Melodien im Ohr konnten wir dann beschwingt den Heimweg antreten.

Ich wünsche den jungen Leuten für ihre Karriere alles Gute, hoffe, dass es ein nicht allzu steiniger Weg werden wird. Vielleicht hören wir den einen oder anderen Namen ja einmal im Zusammenhang mit einer großen Bühne.

Doch noch einmal zurück auf Anfang! Wie ist das alles zustande gekommen? Angefangen hat alles mit einem Flügel, den unsere Gemeinde von Frau Christa Dannert geschenkt bekam. Frau Dannert ist leider bereits verstorben. Aber ihr lag die Nachwuchsförderung junger Sänger*innen und Pianisten*innen sehr am Herzen. Ihr Sohn möchte deshalb das Andenken an seine Mutti mit diesem Konzert hochhalten. Er hat sich erboten eine großzügige Spende an das Opernstudio zu geben. Diese Gabe ist im Sinne der Verstorbenen.

Frau Inge Dietrich hat dann den Kontakt hergestellt, alles eingefädelt. Ihr verstorbener Mann Bernd Dietrich war nicht nur Kantor an der Marthakirche, sondern auch Dozent an der Musikhochschule in Nürnberg. Dass sein Name immer noch einen guten Ruf hat, ist der Beweis dafür, dass dieses Konzert zu Stande gekommen ist.

Ohne diese vorher genannten Voraussetzungen kämen Künstler des internationalen Opernstudios nicht auf die Idee in Eibach aufzutreten.

Herzlicher Dank geht an Inge Dietrich, der Initiatorin, an Herrn Dannert, den edlen Spender und an das gesamte Team des SFK für diesen wundervollen Nachmittag inmitten unserer Gemeinde.

Rottraut Gäbler

Gottesdienst mit Ehrung der langjährigen Chormitglieder

Ich singe dir mit Herz und Mund, Herr meines Herzens Lust; ich sing und mach auf Erden kund, was mir von dir bewusst. EG 324, Text Paul Gerhardt (1653)

Der Gottesdienst begann mit einem furiosen Orgelvorspiel von Markus Kühnlein, er begleitete uns durch den gesamten Gottesdienst.

Als musikalische Gäste hatte die Leiterin des Kirchenchores Petra Schuller die Gruppe „Taktgefühl" eingeladen. Sie intonierten mehrere Lieder, zu Beginn: „Ich will singen meinem Gott ein Leben lang"

Die Gemeinde sang zwischendurch immer wieder einen oder zwei Verse des

Liedes „Ich sing dir mein Lied, in ihm klingt mein Leben".

Pfarrerin Eva Kaplick aus der Nikodemus Kirche übernahm die Lesung. Frau Bergdolt zitierte den Lesungstext: „Ich sing dir mein Lied, singt Gott ein neues Lied!"

Einen treffenderen Text für einen Gottesdienst für den Kirchenchor gibt es nicht.

Pfarrerin Hildegard Bergdolt hielt eine wunderbare Ansprache. Hier ein Zitat daraus: „Das besondere beim Singen miteinander ist, es trägt mich mit meiner eigenen Stimme, nimmt mich mit und lässt mich einstimmen in den Chor der Töne. Cäcilia Bartoli, die berühmte Mezzo-Sopranistin sagte: „Der Mensch ist Stimme!"

Im Gottesdienst ausgezeichnet und geehrt wurden dieses Jahr unsere langjährigen Chormitglieder:

Willi Rosenzweig	65 Jahre
Rottraut Gäbler	60 Jahre
Helga Hübner	30 Jahre
Luise Schicktanz	30 Jahre

Die Texte der Urkunden, ausgestellt vom Verband evangelischer Chöre, bezeugen das vielfältige Engagement und die langjährige Chorarbeit der Geehrten.

In die Sträuße waren die Anstecknadeln eingearbeitet. Die wunderbaren, geschmackvollen Gebinde stammten aus dem Blumengeschäft am Einsteinring.

Chorleiterin Frau Schuller überreichte die Sträuße und Urkunden an die Geehrten unter dem Applaus der im Gottesdienst Mitfeiernden.

Sie dankte auch Frau Ursula Bildt für Ihren Einsatz. Sie singt jetzt im Kirchenchor mit, ob Alt oder Tenor, egal, sie spielt Klavier oder dirigiert. Vielseitig einsetzbar, wenn man sie braucht.

Frau Hildegard Bergdolt erhielt ebenfalls einen Blumenstrauß mit einen großen Dank und „O-Ton" Frau Schuller: „Weil Sie jeden Mist, der mir eingefallen ist, mitgemacht haben!!!." Da gab's natürlich Gelächter. Aber es stimmte. Frau Bergdolt zeigte sich immer offen für die tollen Einfälle von Frau Schuller.

Ich darf gar nicht dran denken, dass Frau Bergdolt nach den Sommerferien in Ruhestand gehen wird.

Die Gruppe „Taktgefühl" sang kurz vor dem Ende mit viel Überzeugung das Lied „May the Lord send his Angels".

Am Ende des Gottesdienste griff Markus Kühnlein noch einmal in die Tasten und Manuale. Die Orgelklänge waren ein Hochgenuss! Hierbei kommt die Seele zum Singen!

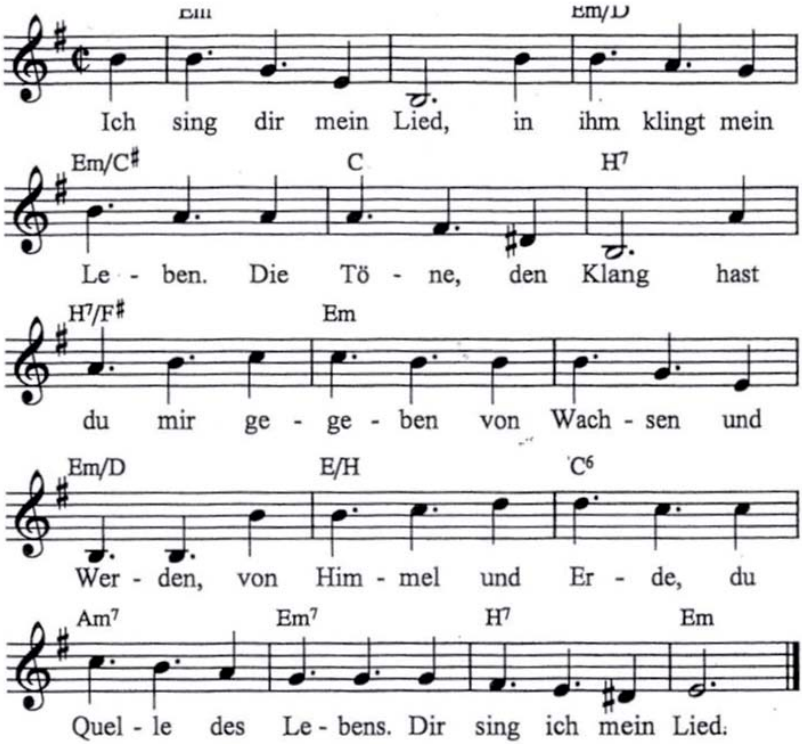
Im Anschluss an den Gottesdienst bestand die Möglichkeit mit den Sängerinnen und Sängern bei einem Gläschen Wein, Sekt oder O-Saft ein paar Worte zu wechseln.

Das miteinander Plauschen in der lauen Abendluft war wunderbar entspan-

nend, harmonisch und ließ den Abend ausklingen.

Beenden möchte ich meinen Artikel mit dem Liedblatt eines brasilianischen Liedes, wie Frau Bergdolt anmerkte.

Rottraut Gäbler
Sängerin im Kirchenchor



Planung • Ausführung
Kundendienst
Rohrreinigung • Gasgeräte
Gas-Etagenheizungen
Badsanierung

Thorsten OTT Sanitärinstallation

Duisburger Straße 44
90451 Nürnberg

Telefon 0911 / 6493103
Telefax 0911 / 6427873

Thorsten Ott
Installationsmeister

Steuerkanzlei Klaus Zanner

Wodanstr. 66, 90461 Nürnberg

Telefon 0911 / 36 87 10
Telefax 0911 / 36 87 120
E-Mail info@steuerkanzlei-zanner.de

Med. Fußpflege

Ahne Regina

Gundekarstraße 24
90451 Nürnberg
Tel. 0911/6427415
Hausbesuche

Seit 1989 im Zentrum Eibach's gerne für Sie da !

Kurbad Eibach

Claus Hager
Praxis für Krankengymnastik, Sportphysiotherapie, Massage, Lymphdrainage und med. Bäder
Eibacher Hauptstr. 52-54 - 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 - 64 34 00

www.kurbadeibach.de

Krankengymnastik - KG-Neuro - Manuelle Therapie - Massage - Schlingentisch - Eis - Fango - Rotlicht - Lymphdrainage - med. Bäder - UWM - Stangerbad - Extensionen - Elektrotherapie - Ultraschall - Fußreflexzonenbehandlung - Dorn-Therapie.
Gutscheine, - Einlösen von Medicon-Talern

NÜRNBERG

Rechtzeitige Bestattungsvorsorge
entlastet Sie und Ihre Angehörigen
0911 231 8508

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg
Im Trauerfall – Tag und Nacht
0911 221777

Städtischer Bestattungsdienst

www.bestattungsdienst.de

LINDNER STEINMETZ GmbH

Reichelsdorfer Hauptstr. 48
Büro: Lohofer Str. 30
90453 Nürnberg

GRABSTEINE
Steinbildhauer
Denkmalpflege
NATURSTEINE

E-Mail: info@lindner-steinmetz.de
Tel.: 0911 / 6 38 38 18
Fax.: 0911 / 6 38 32 57

www.grabsteine-lindner.de

Ob Erd-, Feuer-, See- oder Naturbestattungen, Trauerfeiern in Kirchen und anonyme Bestattungen – wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen der Bestattung oder Bestattungsvorsorge.

LIEBSCHER **125 Jahre** GEGR . 1895

Tradition verpflichtet! Beraten – Dienen – Helfen
Wir sind für Sie da!

Jederzeit erreichbar:
Telefon 0911 / 26 10 14
www.bi-liebscher.de
Julius-Loßmann-Str. 30 · 90469 Nürnberg

Gundelfinger Str. 34
90451 Nürnberg
Tel.: 0911 / 642 63 38
Fax: 0911 / 642 63 13
info@diakoniestation-eibach.de

Diakonie
Diakoniestation Eibach

Mehr Lebensqualität durch individuelle Hilfen

Wir übernehmen die Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause

- Grundpflege
- Ärztlich verordnete Leistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen nach §45b SGB XI
- Pflegeberatungsbesuche nach §37 SGB XI
- Stundenweise Verhinderungspflege
- Individuelle Betreuung
- Betreutes Wohnen Lobetal
- Einkaufservice

Bürozeiten:
Mo - Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Pflegedienstleitung: Linda Wolf

Evangelisches Altenheim Eibach

Eibacher Hauptstraße 73
90451 Nürnberg
Telefon 0911/6 49 95 - 0
Telefax 0911/6 49 95 - 19

Unsere Einrichtung liegt verkehrsgünstig im Zentrum von Nürnberg-Eibach. 90 Bewohnerinnen und Bewohner, die vorwiegend in Einzelzimmern mit Balkon leben, finden hier ein neues Zuhause. Durch individuelle Möblierung erhält jedes Zimmer eine persönliche Note.

Für Kurzweil und Unterhaltung sorgt unser geschultes Fachpersonal im Betreuungs- und Beschäftigungsbereich. Abgerundet wird das Programm durch verschiedene jahreszeitliche Veranstaltungen und Feste.

Haben Sie Interesse? Für Fragen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihr Ansprechpartner
Herr H. Fuchs
(Heimleiter)

Diakonie

Service, Reparatur, Verkauf. Ihr Autohaus in Eibach.

Eibacher Hauptstr. 34, 90451 Nürnberg
Tel. 0911/9644500, www.autohaus-pieper.eu

AUTOHAUS PIEPER

SchusterDruck

IHRE DRUCKEREI IN EIBACH

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28
Fax 0911 642 68 27
info@schusterdruck.de
www.schusterdruck.de

Unser Service:
- Lesungen Veranstaltungen
- Bildungspartner für Schule u. Kindergarten
- Firmenservice
- Bestellungen rund um die Uhr unter www.buecher-pelzner.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13-00 Uhr

Buchhandlung Pelzner
Inh. Doris und Thomas Höreth
Eibacher Hauptstr. 50 Tel. 0911-64 62 98
90451 Nürnberg Fax: 0911-6 49 40 00
e-mail: buecher-pelzner@t-online.de · www.buecher-pelzner.de

Weihnachten was Schönes schenken.

Verschenken Sie gelungene Portraits. Wir fotografieren Sie gerne. Lassen Sie sich von uns beraten.

John-Oliver Hesse

FOTO+STUDIO HESSE
Eibacher Hauptstraße 33, 90451 Nürnberg
0911 - 64 44 99, www.fotohesse.de

Elegante Chaiselongues und tolle Sessel in großer Auswahl

Einfach nur bequem

0911 225217

Mit Bettkasten
Mit Bettfunktion

VERWANDLUNGSMÖBEL
Neubauer
ERGONOMIE-KOMPETENZ-ZENTRUM
IGR Geprüft
90402 Nürnberg · Lorenzer Straße 5 · Telefon 0911-22 52 17
Montag bis Freitag 10-18 Uhr · Samstag 10-14 Uhr
www.neubauer-kg.de · info@neubauer-kg.de

physiorelax
Körper · Geist · Seele

Alle Leistungen finden Sie auf unserer Homepage www.physiorelax.com

Wir bieten auch Hausbesuche an. Koppenhofer Str. 25B, 90453 Nürnberg

Praxis für Physiotherapie · Wellness · Prävention TELEFON 0911 · 5280298

Heilpädagogik Müller

Ich heiße Barbara Müller,

- bin Heilpädagogin und Erzieherin
- biete Einzelintegrationen in KiTas jeglicher Art an (Krippe, Kindergarten und Hort)
- berate und coache pädagogische Teams in KiTas
- erreichbar bin ich über mein Handy: 0176-63151262 und unter bamue82@gmx.de
- gerne können Sie mich auch auf meiner Homepage besuchen unter heilpaedagogikmueller.de

glaserei hausmann
IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT

Duschkabinen
Glastrennwände
Glastüren
Glasschiebetüren
Küchenrückwände
Glaswandverkleidungen
Spiegel
Glasgeländer
Vordächer aus Glas
Schranktüren
Glasmöbel
Foliendesign
Hygiene-Schutzwände
Glasreparaturen
Glaszuschnitte

Glaserei Martin Hausmann
Gebersdorfer Str. 69
90449 Nürnberg

Tel: 0911 / 660 48 96
e-mail: info@glaserei-hausmann.de
web: www.glaserei-hausmann.de

Schnell & Kollegen

RECHTSANWÄLTE
UND FACHANWÄLTE

Heinrich Schnell
- bis 31.12.2019 -

Thomas Riedwelski
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Volker Maag
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Öffnungszeiten

montags bis donnerstags
08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

freitags
08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Eibacher Hauptstraße 21
90451 Nürnberg

Telefon 0911 / 688 666-0
Telefax 0911 / 688 666-70

kanzlei@schnell-kollegen.de
www.schnell-kollegen.de

Wunder
Café • Konditorei • Bäckerei

... es schmeckt,
was Wunder bäckt!

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 5.30 – 18.00 Uhr

Hafenstr. 54
Tel. 6427654 FAX 6427668

anja hemmeter
KOSMETIK

KOSMETIK &
FUSSPFLEGE

CLARINS

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Tel.: 0911-3752773
Mail: kosmetik@anjahemmeter.de
Dehmelstr. 14, 90451 Nürnberg-Eibach

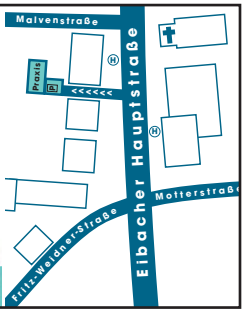
www.anjahemmeter.de

Saskia Dietrich
OSTEOPATHIE

Ab Mai 2015 in neuen Räumen

Osteopathie & Physiotherapie für Erwachsene und Kinder
Eibacher Hauptstraße 68 | 90451 Nürnberg
Mobil: 0173 / 68 44 117 | Telefon: 0911 / 13 086 511
Email: kontakt@osteopathie-dietrich.de

www.osteopathie-dietrich.de



GÄRTNEREI HÜBSCHMANN

Trauerbinderei • Friedhofsgärtnerei

Dekorationen und Floristik für alle Anlässe
Schnittblumen und Topfpflanzen
Garten- und Balkonpflanzen

Traklstraße 38
90451 Nürnberg

Tel. 0911 / 6 42 71 15
Fax 0911 / 6 49 67 48

Bestattungen "FRIEDE" K. Kienhöfer
Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

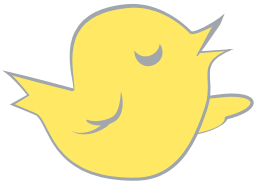
IHRE HILFE IM TRAUERFALL

Zeit für Trauer

Die Trauer kann und darf kein trostloses Thema sein, denn jeder - ob jung oder alt - braucht Trost und Beistand wenn ein ihm nahestehender Mensch geht.

Erledigung aller Formalitäten
Trauerfeiern in allen Kirchen nach Ihren Wünschen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - Hausbesuche

Wir sind Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit!
Telefon 0911/ 64 45 64
bestattung-friede@t-online.de



Gezwitscher wieder hören können!

Ihr Spezialist, Hörakustik-Meister
Martin Schrenker, ist ausgestattet mit hochmodernen Geräten und Hörsystemen.

Überzeugen Sie sich durch einen Besuch in unserem Hörgeräte-Studio von unserem kompetenten Team und unseren Leistungen.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin.

hörgerätestudioeibach

Hörgerätestudio Eibach • Eibacher Hauptstraße 58 • 90451 Nürnberg
Telefon 0911/6 41 94 20 • www.hgs-eibach.de • info@hgs-eibach.de

GUNVOR

GUNVOR
PREMIUM HEIZÖL

- Geringere Heizkosten und gleichbleibende Energieausnutzung
- Niedrigere Wartungs- und Betriebskosten durch erhöhte Betriebssicherheit

Telefon
0800 213 0 312
(gebührenfrei)

Gunvor Deutschland GmbH

www.gunvor-deutschland.de

ELEKTRO GERHARD MEYER

- Elektroinstallation
- Altbausanierung
- Nachtspeicherheizung
- Sprechanlagen
- E-Check u. Reparaturen
- Satellitenanlagen
- Kabelfernsehen
- Netzwerkinstallation
- Neubau

Donauwörther Str. 10a • 90451 Nürnberg
Tel. 0911 / 649 30 33 • Fax 649 30 35
www.elektro-meyer.com
info@elektro-meyer.com

ELEKTROHAUSTECHNIK

Sabine Zecheus
www.die-handwerkerin.com
Bau- und Möbelschreinerin
Drahtzieherstraße 79 c
90453 Nürnberg

Beratung
Verkauf
Fertigung
Montage
Service

Tel. 0911 / 63 20 186
Mobil 0163/77 62 615

Maßgeschreinerte Unikate
vom Dach bis zum Keller
Küchen, Badmöbel
Innenausbau, Massivmöbel,
seniorengerechtes Wohnen
mit individuellen Möbeln
z.B. Bettenerhöhungen mit
Bettkasten und Rollen u.v.m.

Für fachliche Kompetenz und Zuverlässigkeit
SABINE ZECHEUS - DIE SCHREINERIN seit 2005

Praxis für Krankengymnastik

- Krankengymnastik, auch auf neurolog. Grundlage
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- Unfallbehandlung
- Elektro-, Wärme- u. Kryotherapie
- Atemtherapie
- Schlingentischbehandlung

Termine u. Hausbesuche nach tel. Vereinbarung,
Parkplätze am Haus

Mariola Gindler
staatl. geprüfte Krankengymnastin

Eibacher Hauptstraße 21
90451 Nürnberg

Tel.: 0911-64 62 21 Fax: 0911-964 95 10 Mobil: 0172-812 64 62

Bildnachweis

S. 1: Luca Peter/fundus-medien.de
S. 5: Hildegard Bergdolt, Ute Endres
S. 8: Pablo Neustadt
S. 10: Ottraud Tag/fundus-medien.de
S. 11: Doris Hopf/pfarrbriefservice.de
S. 16+17: Katja Schinner
S. 20: Alexander Schlegel
S. 26+27: Regina Beutel, Helga Neumeister
S. 28: Klaus Gäbler
S. 29+30: Rottraut Gäbler
S. 31: Klaus Gäbler

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nürnberg-Eibach, ☎ 0911 649925
Redaktion: Benjamin Schimmel, Anne Lächele, Joachim Heublein.
Layout: Anne Lächele
Druck: Schuster-Druck, Nürnberg
Auflage: 3000
Erscheinungsweise: zweimonatlich
Verantwortlich: Benjamin Schimmel.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder.
Anzeigen: Anne Lächele, ☎ 645502, 💻 anne.laechele@posteo.de
Redaktionsschluss für Dezember/Januar: 08.11.2023.

Hinweis

für Austrägerinnen und Austräger: den nächsten Gemeindeboten bitte am 29.11.2023 im Gemeindehaus abholen.

Freud und Leid

Adressen der Gemeinde

EVANG.-LUTH. PFARRAMT EIBACH
Eibacher Hauptstr. 61
☎ 649925 🖷 6499270
💻 pfarramt.eibach@elkb.de
www.eibach-evangelisch.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag jeweils von 9 - 12 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 14 - 17 Uhr
(nicht in den Schulferien)
Dienstag geschlossen.

Sekretärinnen:
Barbara Porst, Gabriele Held

Pfarrer Benjamin Schimmel
☎ 6499262
💻 benjamin.schimmel@elkb.de

Diakonin Marion Hanek
☎ 0152 57290074
💻 marion.hanek@elkb.de
Zuständig für Jugend- und Familienarbeit in Reichelsdorf, Eibach und Röthenbach

Vertrauensfrau d. Kirchenvorstands:
Gerda Schedel
☎ 6491533

Hausmeister:
Michael Schuster, ☎ 0175 6776084

Johanneskirche:
Eibacher Hauptstr. 59

Gemeindezentrum:
Eibacher Hauptstr. 61

Evangelische Kindertagesstätte:
Eibacher Hauptstr. 75
Leiterin: Jessica Heinlein
☎ 6494430
💻 hallo@kita-eibach.de
www.kita-eibach.de

Evangelisches Altenwohnheim:
Eibacher Hauptstr. 73,
Leiter: Horst Fuchs
☎ 649950
💻 H.Fuchs@ev-altenheim-eibach.de

Diakoniestation:
Gundelfinger Str. 34
Pflegedienstleitung: Linda Wolf
☎ 6426338 🖷 6426313
💻 info@diakoniestation-eibach.de

Kontoverbindungen

Gaben und Spenden:
VR Bank Nürnberg,
IBAN: DE83 7606 9559 0001 5964 89
BIC: GENODEF1NEA,

Kursgebühren und Sonstiges:
Gesamtkirchengemeinde Nürnberg
Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE43 5206 0410 0005 0038 49
BIC: GENODEF1EK1

Seelsorge am Wochenende

Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr
sind wir, die Pfarrer in Eibach, Reichelsdorf und Röthenbach, für Sie auch über das Handy erreichbar, so dass Sie bei Notfällen den jeweils diensthabenden Pfarrer erreichen können.

0160 4133242